Medieninformation

Braunschweig, Februar 2021

Perschmann spendet Atemschutzmasken

Spendenaktion unterstützt Hilfsorganisationen in Berlin, Braunschweig und Hannover

Die Perschmann Gruppe hat über 10.000 Atemschutzmasken gespendet. Mit der Aktion unterstützt das Braunschweiger Unternehmen Hilfsorganisationen an seinem Stammsitz in Braunschweig sowie in Berlin und Hannover. 5.000 Stück erhalten die Stiftung St. Thomaehof und der Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder e. V. (KöKi) in Braunschweig. Die Verteilung von weiteren 3.000 bzw. 5.000 Masken für hilfsbedürftige und obdachlose Menschen vor Ort erfolgt in Zusammenarbeit mit der Obdachlosenhilfe Hannover e.V. und dem Team der Berliner Obdachlosenhilfe e.V.

„Hilfsbedürftige und Obdachlose sind ein Teil unserer Gesellschaft, der leider oft vergessen wird. Gerade Menschen, für die es schwer ist, sich mit sicheren Atemschutzmasken zu versorgen oder sie sich nicht leisten können, brauchen in Krisenzeiten unsere Hilfe. Perschmann übernimmt damit soziale Verantwortung am Firmenstammsitz und im Vertriebsgebiet, in dem wir tätig sind“, sagt der Initiator der Aktion Frank Haberstock, Geschäftsführer der Hch. Perschmann GmbH. Die Perschmann Gruppe folgt bereits seit längerer Zeit dem Ansatz der aktiven Corporate Social Responsibility (CSR) und unterstützt auch unabhängig von Corona soziale Projekte im Umfeld der Unternehmensstandorte auf regionaler, überregionaler und internationaler Ebene.

Bei der aktuellen Spendenaktion werden Atemschutzmasken aus dem Sortiment des Systempartners für Qualitätswerkzeuge kostenlos an bedürftige Menschen und Beschäftigte der sozialen Organisationen verteilt. „Der Bedarf an Atemschutzmasken ist riesig. Unsere Mitarbeiter brauchen für die tägliche Arbeit mit körperlich beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen sehr viele Masken, die aber schwer zu beschaffen und teuer sind. Die Spende ist für uns eine große Hilfe“, sagt Christine Ifftner, Geschäftsführerin des Vereins zur Förderung körperbehinderter Kinder e. V. (KöKi).

Über die Perschmann Gruppe

Die Hch. Perschmann GmbH wurde im Jahr 1866 unter anderem als Handelshaus für Werkzeuge gegründet und befindet sich seither in Familienhand. Neben dem Hauptsitz in Braunschweig unterhält der Systempartner für Qualitätswerkzeuge heute zwei weitere Standorte: Berlin und Poznań in Polen. Der Umsatz mit Qualitätswerkzeugen lag 2020 bei rund 100 Millionen Euro. Die Hch. Perschmann GmbH ist der Ursprung der Perschmann Gruppe, zu der auch die Perschmann Calibration GmbH, einer der Marktführer für Kalibrierdienstleistungen in Deutschland, die F&M Werkzeug- und Maschinenbau GmbH in Berlin - entwickelt digitale Werkzeuge für die zerspanende Fertigung - sowie die Perschmann Business Services GmbH zählen. Letztere bündelt als Shared Services Center die administrativen Fachabteilungen der Unternehmensgruppe. Die Perschmann Gruppe mit ca. 500 Mitarbeitenden ist langjähriger Partner der Hoffmann Group – Europas führender Systempartner für Qualitätswerkzeuge.

Weitere Informationen unter [www.perschmann.de](http://www.perschmann.de), [www.facebook.de/PerschmannGruppe](http://www.facebook.de/PerschmannGruppe),
[www.linkedin.com/company/hch-perschmann-gmbh](http://www.linkedin.com/company/hch-perschmann-gmbh) und [https://www.youtube.com](https://www.youtube.com/channel/UCCX5G_NrWINsq4YioI-FDRQ)